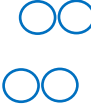
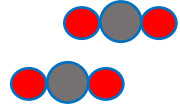
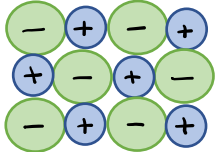
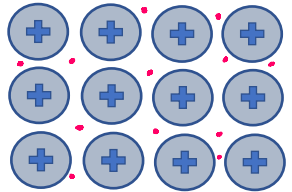


Die Stoffklassen im Überblick

Stoffe	Molekulare Stoffe	Salze	Metalle
entstehen aus...	Nichtmetall + Nichtmetall	Metall + Nichtmetall	Metall
Teilchenmodell	<p style="text-align: center;">Moleküle</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p><u>Elemente</u> gleiche Atome</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p><u>Verbindungen</u> verschiedene Atome</p>  </div> </div>	<p>Ionengitter: riesige Teilchenverbände</p>  <p>nach außen elektrisch ungeladen</p>	<p>Metallgitter: riesige Teilchenverbände</p>  <p style="text-align: center;"><i>Elektronengas</i> <i>Atomrümpfe</i></p>
Anziehungskräfte	Atome sind zu Molekülen verbunden: Elektronenpaarbindung/ Atombindung	Anziehung zwischen positiv geladenen <u>Kationen</u> und negativ geladenen <u>Anionen</u> = Ionenbindung (ungerichtet)	Anziehung zwischen positiv geladenen Metall-Atomrümpfen und dem negativ geladenen Elektronengas = Metallbindung (ungerichtet)
Formelschreibweise	Molekülformel: Formeln geben die Anzahl der beteiligten Atome in einem Molekül an: z.B. Cl₂, H₂O, SO₃	Verhältnisformel: Formeln geben das Verhältnis der Ionen im Salz an z.B. NaCl, MgBr₂, Al₂O₃	Atomartensymbol: ohne Index z.B. Mg, Al, Na, Cu
Eigenschaften	sehr verschiedene Eigenschaften → siehe 9. Klasse	Hohe Schmelz- und Siedetemperaturen; spröde, hart, Lösungen und Schmelzen leiten Strom	Hohe Schmelz- und Siedetemperaturen; relativ weich und verformbar; elektrische Leitfähigkeit und Wärmeleitfähigkeit